

Anforderungsprofil

Professur für Leistungsphysiologie mit besonderer Berücksichtigung der Trainingstherapie

Strategische Positionierung (Profil)

Die Professur für Leistungsphysiologie mit besonderer Berücksichtigung der Trainingstherapie weitet die leistungsphysiologische Forschungs- und Lehrtätigkeit der Arbeitsgruppe „Sportphysiologie, Trainingswissenschaften & Trainingstherapie“ in Richtung Gesundheit und Trainingstherapie aus. Inhaltlich beschäftigt sich die Professur - im Sinne der neuen gesundheitsorientierten Gesamtausrichtung des Instituts für Bewegungswissenschaften, Sport und Gesundheit (IBSG) sowie der inhaltlichen Füllung des neuen Trainings- und Diagnostikzentrums - mit der Physiologie und der angewandten Trainingswissenschaft zur Individualisierung von Trainingsbelastungen und -methoden bei Leistungssportler:innen, gesunden (un-)trainierten Personen sowie Personen mit unterschiedlichen Erkrankungsformen. Der Fokus in der Lehre liegt in einer allgemeinen Physiologie- und Leistungsphysiologie-Ausbildung sowie in der Trainingstherapie-Ausbildung mit dem Schwerpunkt Innere Medizin, aber auch in trainingswissenschaftlichen Fächern. Durch die Ausrichtung der Professur und Kooperationen im klinischen Bereich wird die Teilnahme an der Schwerpunkt-Forschung der Universität Graz wie etwa BioHealth oder BioTechMed ebenso angestrebt wie der Aufbau einer leistungsphysiologischen Versorgung von (Nachwuchs-)Leistungssportler:innen.

Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Sportphysiologie oder einem gleichwertigen Fach
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von Nachwuchswissenschaftler:innen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Abgeschlossenes sportwissenschaftliches oder verwandtes Grundlagen-Studium
- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten in Kooperation mit klinischen Institutionen
- Publikationsleistungen im ersten und zweiten Quartil im Feld der Ausschreibung der Professur sind erwünscht
- Internationale berufliche Vernetzung
- Bereitschaft zur Übernahme administrativer Aufgaben
- Praktische Erfahrung in der leistungsphysiologischen Betreuung von Leistungssportler:innen ist wünschenswert
- Kompetenz / Erfahrung in der Führung von Mitarbeiter:innen bzw. Forschungsgruppen

- Teamgeist und Bereitschaft zu fachgruppenübergreifenden Kooperationen
- Erfahrung in der universitären Lehre und Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Längere Tätigkeit an einer Universität/Forschungseinrichtung außerhalb der eigenen während der wissenschaftlichen Laufbahn (Auslandserfahrung im nicht-deutschsprachigen Raum erwünscht)

Die Durchführung eines Teaching Skills Assessments inkl. einem Lehrvortrag im Rahmen der Berufungsvorträge ist vorgesehen.

Erwartetes Qualifikationsprofil (Portfolio)

	Kriterium	Zielsetzung
Forschung	Forschungsprofil	Kompetenz zur Etablierung/Weiterentwicklung eines eigenständigen Forschungsbereichs Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten in Kooperation mit klinischen Institutionen
	Publikationen	Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in der Forschung für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter); Vorlage der 5 wichtigsten Publikationen
	Drittmittel	Erfahrung in der Einwerbung fach einschlägiger Drittmittelprojekte
Lehre	Wissensvermittlung	Erfahrung in der Abhaltung von Lehrveranstaltungen auf Ebene Bachelor/Master - Lehramt/Doktorat Kompetenz zur Verwendung unterschiedlicher Sprachen (deutsch, englisch)
	Abschlussarbeiten	Erfahrung mit Betreuung von Abschlussarbeiten auf Ebene Bachelor/Master /Doktorat
	Hochschuldidaktik	Kompetenz in Hochschuldidaktik
Führung	Nachwuchsförderung	Erfahrung in der Betreuung/Anleitung des wiss. Nachwuchses
	Führung	Kompetenz und Erfahrung in der Führung von Mitarbeiter:innen (Institut oder Projekte) bzw. Forschungsgruppen
	Gender Mainstreaming	Kompetenz in Gender Mainstreaming
Weiteres	Wiss. Vernetzung	Nachweisbar vernetzt in der lokalen/nationalen/internationalen Fach-Community
	Auslandserfahrung	Längere Tätigkeit an einer Universität/Forschungseinrichtung außerhalb der eigenen während der wissenschaftlichen Laufbahn (Auslandserfahrung im nicht-deutschsprachigen Raum erwünscht)

Zu erbringendes Leistungsprofil

	Kriterium	Operationalisierung
Forschung	Forschung	Weiterentwicklung des Forschungsbereichs Leistungsphysiologie unter besonderer Berücksichtigung der Trainingstherapie Mitwirkung am Profilbereich BioHealth ist erwünscht Mitwirkung im interuniversitären Forschungsnetzwerk BioTechMed Graz ist erwünscht
	Publikationen	Hervorragende Publikationsleistung dem Niveau des Wissenschaftszweiges (oberes Quartil) entsprechend, mindestens aber gleichbleibend wie bisher

Anforderungsprofil Professur gem § 98 UG

	Drittmittel	Einwerbung von kompetitiven Drittmittelprojekten
	Open Access (optional)¹	Open-Access-Publikationen
Lehre	Lehrveranstaltungen	Weiterentwicklung des Faches Sportphysiologie mit besonderer Berücksichtigung der Trainingstherapie; In der Regel 8 Semesterstunden/Semester Lehrveranstaltungen auf Ebene Bachelor/Master/Lehramt/Doktorat in der/den Studienrichtungen Sport- und Bewegungswissenschaften sowie Lehramt Bewegung und Sport.
	Abschlussarbeiten	Anteilige Betreuung der Abschlussarbeiten im Institut für Bewegungswissenschaften, Sport und Gesundheit auf Ebene Bachelor/Master /Doktorat
	Lehre (optional)	Anwendung neuer/moderner Lehr- und Lernformen
	Wiss. Nachwuchsförderung	Betreuung und Anleitung des wiss. Nachwuchses bis Level Assoz.Prof.
	Hochschuldidaktik	Wenn keine einschlägige Qualifikation nachgewiesen wird Lehrportfolio oder Lehrprojekt, sonst wird Weiterbildung in Hochschuldidaktik erwartet
Weiteres	Reputation	Ein Beitrag zur Erhöhung der Internationalen Sichtbarkeit in Forschung und Lehre
	Führung	Wahrnehmung der Führungsverantwortung, Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und Teilnahme an UNISTART-Führungskräfte-Ausbildungsprogramm
	Gender Mainstreaming	Maßnahmen zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses Mitwirkung bei der Verbesserung der Chancengleichheit
	Transfer	Beiträge zu gesellschaftsrelevanten Themen in Abstimmung mit der Abteilung Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Regionale Vernetzung mit facheinschlägigen Institutionen (Therapiezentren, organisierter Sport, medizinischen Einrichtungen ...)

¹ Die Universität Graz befürwortet die Veröffentlichung in Open-Access Journalen. Diese sollen daher auch in Berufungsverfahren entsprechend dargestellt werden.